



# Generalversammlung

Verteilung: Allgemein  
30. Juni 2008

Zweihundsechzigste Tagung

Tagesordnungspunkt 116

## Resolution der Generalversammlung

[ohne Überweisung an einen Hauptausschuss (A/62/L.25/Rev.2 und Add.1)]

### 62/270. Globales Forum über Migration und Entwicklung

Die Generalversammlung,

unter Hinweis darauf, dass im Ergebnis des Weltgipfels 2005 der wichtige Zusammenhang zwischen internationaler Migration und Entwicklung sowie die Notwendigkeit, sich den Herausforderungen und Chancen zu stellen, die sich durch die Migration ergeben, anerkannt und die Entschlossenheit bekräftigt wurde, Maßnahmen zu ergreifen, um die Achtung und den Schutz der Menschenrechte von Migranten, Wanderarbeitnehmern und ihren Familienangehörigen sicherzustellen<sup>1</sup>,

in der Erwägung, dass in der in einer Mitteilung der Präsidentin der Generalversammlung<sup>2</sup> enthaltenen Zusammenfassung des am 14. und 15. September 2006 in New York abgehaltenen Dialogs auf hoher Ebene über internationale Migration und Entwicklung der enge Zusammenhang zwischen Migration, Entwicklung und Menschenrechten unterstrichen und die Tatsache hervorgehoben wurde, dass die Achtung der Menschenrechte und Grundfreiheiten aller Migranten eine wesentliche Voraussetzung für die Nutzung der positiven Aspekte der internationalen Migration ist,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 61/208 vom 20. Dezember 2006 über internationale Migration und Entwicklung und 62/156 vom 18. Dezember 2007 über den Schutz von Migranten,

unter Betonung der Notwendigkeit, eine umfassende und kohärente Aussprache über alle Aspekte des Migrationsphänomens zu fördern und dabei seinem Stellenwert auf der globalen Agenda Rechnung zu tragen,

in der Erkenntnis, dass die Mitgliedstaaten die vielgestaltigen Aspekte der internationalen Migration und Entwicklung in Betracht ziehen müssen, um geeignete Mittel und Wege zu finden, um sich den aus der internationalen Migration erwachsenden Herausforderungen und Chancen zu stellen,

<sup>1</sup> Siehe Resolution 60/1, Ziff. 61 und 62.

<sup>2</sup> A/61/515.

*unter Hinweis* auf den wichtigen Entwicklungsbeitrag, den Migranten und die Migration leisten, auf die Wechselbeziehungen zwischen Migration und Entwicklung und darauf, wie wichtig es ist, den Gesichtspunkt der Menschenrechte von Migranten als ein vorrangiges Thema in die einschlägigen Aussprachen und Erörterungen aufzunehmen, die im System der Vereinten Nationen geführt werden,

*in der Erwägung*, dass aus dem gemäß den Resolutionen der Generalversammlung 59/241 vom 22. Dezember 2004 und 60/227 vom 23. Dezember 2005 erstellten Bericht des Generalsekretärs vom 18. Mai 2006 über internationale Migration und Entwicklung deutlich hervorging, dass es innerhalb des Systems der Vereinten Nationen keine Stelle gibt, deren Mandat die systematische Behandlung aller mit der internationalen Migration zusammenhängenden Angelegenheiten umfasst<sup>3</sup>,

*darin erinnernd*, dass die an dem Dialog auf hoher Ebene über internationale Migration und Entwicklung teilnehmenden Mitgliedstaaten ihr Interesse an einer Fortführung des Dialogs über Migration und Entwicklung äußerten und dass der Vorschlag des Generalsekretärs, ein globales Forum zu schaffen, das alle mit internationaler Migration und Entwicklung zusammenhängenden Themen eingehend und systematisch behandelt, breite Unterstützung fand,

*Kenntnis nehmend* von dem zusammenfassenden Bericht über die erste Tagung des Globalen Forums über Migration und Entwicklung, die vom 9. bis 11. Juli 2007 unter der Schirmherrschaft der Regierung Belgiens in Brüssel stattfand<sup>4</sup>, sowie von dem großzügigen Angebot der Regierung der Philippinen, die zweite Tagung vom 27. bis 30. Oktober 2008 in Manila auszurichten,

*mit Anerkennung feststellend*, dass die Abhaltung der ersten Tagung des Globalen Forums über Migration und Entwicklung bereits zur Schaffung offizieller Koordinierungsstellen für Migration und Entwicklung auf nationaler Ebene geführt hat,

*in der Erkenntnis*, dass das Globale Forum über Migration und Entwicklung, das seine Tätigkeit derzeit nach den Leitlinien des Forums von 2007 als eine von den Staaten getragene Initiative ausübt, gestärkt werden sollte, damit es die vielgestaltigen Aspekte der internationalen Migration und Entwicklung im Rahmen eines umfassenden Konzepts angehen kann,

1. *erkennt an*, dass sich der Austausch von Informationen und Fachwissen sowie Konsultationen und eine engere Zusammenarbeit zwischen dem Globalen Forum über Migration und Entwicklung und den Vereinten Nationen positiv auswirken könnte, und

*a)* begrüßt in dieser Hinsicht, dass die Regierung Belgiens dem Generalsekretär den zusammenfassenden Bericht über die erste Tagung des Globalen Forums über Migration und Entwicklung übermittelt hat, der als Dokument der Generalversammlung verteilt wurde<sup>4</sup>, und bittet die Organisatoren der folgenden Tagungen des Forums, diese Praxis beizubehalten;

*b)* ersucht den Generalsekretär, in seinen in Resolution 61/208 angeforderten Bericht eine Evaluierung der bestehenden Mechanismen für die Zusammenarbeit in Migrations- und Entwicklungsfragen aufzunehmen und dem Globalen Forum über Migration und Entwicklung auf seiner zweiten Tagung im Jahr 2008 zur Verfügung zu stellen;

---

<sup>3</sup> Siehe A/60/871.

<sup>4</sup> A/C.2/62/2, Anlage.

c) legt den Mitgliedstaaten nahe, sich aktiv an dem Globalen Forum über Migration und Entwicklung zu beteiligen, und legt den Organisationen, die Mitglieder der Globalen Gruppe für Migrationsfragen sind, nahe, im Rahmen ihres jeweiligen Kompetenzbereichs Beiträge und technische Unterstützung für das Forum zu leisten;

d) stellt fest, dass das Globale Forum über Migration und Entwicklung über seine Lenkungsgruppe Verbindungen zum Generalsekretär unterhält, namentlich über seinen Sonderbeauftragten für internationale Migration und Entwicklung;

2. *nimmt mit Interesse Kenntnis* von der Tagesordnung für die Gespräche im Rahmen des Globalen Forums über Migration und Entwicklung und von dem Motto der zweiten Tagung des Globalen Forums, „Schutz von Migranten und Stärkung ihrer Stellung im Dienste der Entwicklung“, und begrüßt insbesondere die Aufnahme des Themas der Menschenrechte von Migranten;

3. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung einen Bericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen.

*109. Plenarsitzung  
20. Juni 2008*